



Landeshauptstadt München, Referat für Bildung und Sport  
Bayerstraße 28, 80335 München

Bezirksausschuss der 13. Stadtbezirkes  
der Landeshauptstadt München  
Bogenhausen  
Herrn Ring  
Friedenstraße 40

81660 München

Per Mail: [BA13@muenchen.de](mailto:BA13@muenchen.de)  
Du /oder: [florianring@web.de](mailto:florianring@web.de)

**Geschäftsbereich KITA Koordination  
und Aufsicht freie Träger Team  
Eltern-Kind-Initiativen  
RBS-KITA-FT-EKI**

Bayerstraße 28  
80335 München  
Telefon: 089 233-  
Telefax: 089 233-  
Dienstgebäude:  
Landsberger Straße 30  
Zimmer:  
Sachbearbeitung:

Ihr Schreiben vom  
12.04.2022

Ihr Zeichen  
TOP 2.4.4/05.04.2022

Unser Zeichen  
RBS-KITA-FT-EKI-Z

Datum  
19.04.2022

**Anschaffung der Elterninitiative Naturkinder Prinz-Eugen-Park;  
Anschaffung eines Sonnenschutzes**

Sehr geehrte Damen und Herren,

vielen Dank für Ihr Schreiben vom 12.04.2022, indem Sie mitteilen, dass Sie den Stadtbezirksbudgetantrag der Elterninitiative Prinz-Eugen-Park behandelt haben, und beschlossen haben, beim Referat für Bildung und Sport anzufragen, warum die Bezuschussung abgelehnt wurde und welche Möglichkeiten einer Förderung bestehen.

Zu Ihrer Anfrage welche Möglichkeiten es für Elterninitiativen gibt, vom RBS weitere Förderungen zu erhalten, teilen wir Ihnen folgendes mit:

Gemäß der Richtlinie EKI Fördermodell vom 01.01.2022 können Sachkosten für Erstausrüstung (Neugründung) oder im laufenden Betrieb gewährt werden. Im laufenden Betrieb werden Sachkosten lediglich gewährt, sofern diese für den Kinderschutz oder Arbeitsschutz notwendig sind. Voraussetzung für die Gewährung der Gelder für den jeweiligen Verein ist der weitere Betrieb der Einrichtung für mindestens 5 Jahre.

Die Elterninitiative Naturkinder Prinz Eugen Park hat den Sachkostenantrag im laufenden Betrieb gestellt. Sonnenschutz ist durchaus ein Kinderschutzthema, für welches Sachkosten gewährt werden könnten.

Allerdings handelt es sich bei genannter Einrichtung um einen Wald- und Naturkindergarten, dessen pädagogisches Konzept sich im Wald und in der Natur abspielt. Bauwägen sind grundsätzlich nicht für den Aufenthalt der Kinder vorgesehen und so auch nicht von Seiten der

Lokalbaukommission genehmigt. Durch die Bezuschussung des kostenintensiven Sonnenschutzes würde von Seiten des RBS der Charakter einer raumbezogenen Einrichtung unterstützt werden, welcher gemäß Betriebserlaubnis für einen Wald- und Naturkindergarten nicht vorgesehen ist. Bei vor Ort Terminen der Aufsicht wurde fotografisch dokumentiert, dass weitaus kostengünstigere Sonnensegel bereits vorhanden sind, die durchaus auf den Charakter eines Wald- und Naturkindergartens hindeuten und nicht auf eine feste Einrichtung.

Um keinen Präzedenzfall gegenüber anderen Wald- und Naturkindergärten mit Bauwagen zu schaffen und den Charakter eines Wald- und Naturkindergartens zu wahren, wurde die Bezuschussung des Sonnenschutzes abgelehnt.

Ferner teilte der Vorstand bereits mit, dass die Elterninitiative die Trägerschaft an einen freien gemeinnützigen Träger ab September 2022 übergeben wird, und damit der Verein nicht mehr nach dem EKI-Fördermodell bezuschusst wird. Daher sind die nach der Richtlinie erforderlichen 5 Jahre des Vereins nicht mehr gegeben, so dass Sachkosten nicht bezuschusst werden können.

Es ist durchaus üblich, dass sich Eltern-Kind-Initiativen hinsichtlich Ausstattungsgegenständen, die nicht über das EKI-Fördermodell finanziert werden an den BA wenden.

Das Referat für Bildung und Sport freut sich über jede Unterstützung des Bezirksausschusses von Eltern-Kind-Initiativen im ehrenamtlichen Engagement.

Wir hoffen damit die notwendigen Informationen für Sie bereit gestellt zu haben.

Mit freundlichen Grüßen



Leitung Team Zuschuss